

Diepholz  
Ausgabe 63  
16.03.2011  
Seite 24  
© 2011 Kreiszeitung Verlagsgesellschaft

# Erfolgreiches Jahr für die Fußballer

Barnstorfer SV blickte mit Zufriedenheit auf sportliches Geschehen zurück / Mehrere Wechsel im Vorstand

**BARNSTORF (sn)** • Der Rückzug von Horst Herter stand natürlich im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des Barnstorfer SV. Er schied, wie bereits berichtet, nach mehr als 50-jähriger Tätigkeit aus dem Führungsgremium aus. Zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden wurde Detlef Gehrke gewählt. Darüber hinaus standen weitere Ämter zur Disposition.

Bevor die mehr als 50 Mitglieder im Gasthof Pfeffermühle zur Wahl schritten, gab es allerdings einen Blick auf das fußballerische Geschehen. Vorsitzender Jürgen Düver verwies auf die einzelnen Berichte der vier Herren- und neun Jugendmannschaften und ihre sportlichen Aktivitäten und kam zu dem Schluss: „Nach Jahren der Talfahrt und der Stagnation kann in diesem Jahr endlich wieder Positives berichtet werden.“

Der Vorsitzende hob die souveräne Tabellenführung der ersten Herrenmannschaft hervor, die unter Trainer Klaus Brüggemann noch kein Spiel in der 1. Kreisklasse Süd verloren hat. Anerkennende Worte gab es auch für die Allliga-Spielgemeinschaft mit Cornau/Drebber, die das Kreispokal-Finale erreicht hatte und sich dort dem SV Staffhorst geschlagen geben musste. Neu gegründet wurde im vergangenen Jahr eine C-Juniorinnen-Mädchenmannschaft, die unter der Regie von Jugendleiter Lars Huhnholz erfolgreich in der Kreisliga kickt.

Was dem BSV hingegen fehle, so Düver, seien vor allem Trainer und Betreuer. Durch diesen Personalmangel werde die notwendige



Neben den Wahlen gab es einige hochkarätige Ehrungen im Barnstorfer SV (v.l.): Vorsitzender Jürgen Düver, Horst Mose, Norman Gehrke, Jörg Oldevend, Werner Hoffmann, Friedrich Habekost, Horst Herter und Wolfgang Jackisch.  
Foto: Nölker

Gründung und Entwicklung weiterer Mannschaften behindert. Davon betroffen sei vor allem der Jugendbereich, in dem erstmals keine A- und B-Jugendmannschaft gemeldet werden konnte. Im Gegenzug dazu stehe die Schiedsrichtergilde mit einer aktiven Frau und neun aktiven Herren gut da.

Ein Highlight für das Zusammenleben im BSV in den nächsten Jahren stehe im Sundersing-Stadion, fuhr der Vorsitzende fort. Das ehemalige Kassenhäuschen sei unter Federführung des langjährigen stellvertretenden

Vorsitzenden und Baumeisters Horst Herter zu einem wahren Schmuckstück geworden. Über 20 Helfer hätten in mehr als 1000 Arbeitsstunden für die Fertigstellung gesorgt. Um die Aktualisierung und Gestaltung der Homepage kümmert sich Thorsten Hiepel. Er konnte jetzt die Präsenz bei Facebook bekannt geben.

Kassenwart Wolfgang Jackisch konnte über eine gute finanzielle Situation berichten, wodurch weder die Mitgliedsbeiträge noch die Eintrittspreise erhöht werden mussten. Dies sei vor allem

auf die Verkaufserlöse am Sportplatz und in der Halle zurückzuführen. Andras Jackisch, die sich seit Jahren federführend um die Bewirtschaftung bei Hallenturnieren kümmert, wurde ein ausdrücklicher Dank gezollt. Sie benötige aber dringend Unterstützung von Mannschaften und Eltern, hieß es.

Bei den Wahlen gab es neben dem Amt des stellvertretenden Vorsitzenden weitere Veränderungen. Geschäftsführerin Claudia Emker wurde im Amt bestätigt und erhielt mit Uwe Klaka einen neuen Stellvertreter an ihrer

Seite. Das Amt war vorher nicht besetzt. Auch Kassenwart Wolfgang Jackisch erhielt in Person von Holger Rabbe einen Stellvertreter. Auch dieses Amt war bisher nicht ausgefüllt.

Die Platzwarte Detlef Welp und Friedhelm Brüggemann haben ihrer Plätze getauscht, während Heinrich Krone zum Kassierer ernannt wurde. Schiedsrichterobmann ist nun Christian Schneider. Im Ältestenrat wurden Horst Albrecht, Klaus Alpers, Heinrich Rathkamp und Günter Winzker bestätigt. Zu diesem Gremium gesellte sich

Horst Mose. Für den im Sommer ausscheidenden Jugendleiter Lars Huhnholz konnte kein Nachfolger gefunden werden.

Gleich mehrere Mitglieder wurden während der Versammlung für ihre Treue hervorgehoben. Horst Mose, Friedrich Habekost und Georg Tonert konnten auf 60-jährige Zugehörigkeit zurückblicken. Werner Hoffmann und Jörg Oldevend gehören seit 40 Jahren dem BSV an. Norman Gehrke, Walter Wiedelmann und Christian Schlüter traten vor 25 Jahren dem Verein bei.